

Wirt: Da bekam wohl jeder einen Hasen?

Bote: Gehorsamer Diener! Prügel setzte es ab, wenn einer eine Viertelstunde zu spät kam. Dies Hasentreiben ist 1785 abgeschafft worden.

Sonst mussten alle Bürgerssöhne sechs Jahre nach Erfurt auf den Petersberg und mussten da Soldatendienste thun, oder sich mit schwerem Gelde loskaufen. Da gingen denn einige ausser Land und kamen nicht wieder, andere thaten ihre Dienste, die ihnen statt der Wanderjahre angerechnet wurden. Wenn sie nun wiederkamen, hatten sie ihr Handwerk verlernt und waren Pfuscher. 1787 ist dies abgeschafft worden. Es ist eine Brandkasse eingerichtet worden, wodurch die Bürger in den Stand gesetzt werden, sogleich die Häuser wieder aufzubauen, die sie durch Feuer verloren hatten. 1788 brannten verschiedene Häuser*) ab, das folgende Jahr waren sie fast alle wieder aufgebaut.

Zur Ermunterung des Fleisses und Erfüllung der Pflichten werden Belohnungen gezahlt. Wer ein Schock Obstbäume pflanzt bekommt 3 Thaler, für ein Schock angepflanzte Pflaumen- oder Kirschbäume erhält man 1 Reichsthaler 12 Groschen. Für ein Schock angepflanzte Erlen, Birken oder Weiden 12 Groschen. Wer einen Ertrunkenen, Erstickten, Erhängten rettet, erhält 3 Dukaten.

Da es sonst so viele Stätten gab, wo ehemals Häuser stunden, die durch Feuersbrünste zerstört und nicht wieder aufgebaut wurden, so bekomme nun jeder, der eine solche Stätte wieder bebauet, 100 Thaler auf zwanzig Jahre, ohne Interessen vorgeschossen. Dadurch ist es soweit gekommen, dass itzo fast keine Stätte mehr zu bebauen ist.

Wirt: Dazu wird der Herr von Dalberg auch wohl das Seinige beitragen. Er soll ein gewaltig guter Herr sein.

Bote: Das ist er auch, und er hat gewiss an alle dem Guten, das unter dem jetzigen Kurfürsten im Erfurtischen eingeführt wurde, vielen Anteil.

Wirt: Weiss er denn, was mich dabei am meisten erfreute?

Bote: Was denn?

Wirt: Dass alles dies Gute vor der französischen Revolution zu Stande gekommen ist.

Bote: Warum macht ihm dies so viel Freude?

Wirt: Ich will es ihm sagen. Wenn man etwas Gutes von unsern Fürsten erzählt, so sprechen die Franzosenfreunde immer: Das habt ihr alles den Franzosen zu danken. Seitdem die Franzosen ihre Rechte behauptet haben, ziehen die Fürsten gelindere Seiten auf. Nun kann ich ihnen doch ein Exempel sagen, dass es auch einen Fürsten giebt, der vor der französischen Revolution gut regiert hat". —

Der Stadtrat zu Sömmerda, welcher unmittelbar unter der kurfürstlichen Regierung zu Erfurt stand, der auch von der Bürgerschaft verklagt werden konnte, bestand jetzt wieder aus 3 Bürgermeistern, 3 Zweiermännern, 1 Stadtschreiber und 2 Kämmerern, welche letztere aber nur

*) Das Feuer entstand am 14. Mai kurz nach 10 Uhr abends; die Häuser von Nr. 251—301 wurden zum grossen Teil beschädigt; es waren im ganzen 40 Wohnhäuser mit Nebengebäuden abgebrannt.